

# Die ältere Eisenzeit („Hallstattzeit“) (Lösung)

1

Lies den Sachtext.

Ergänze fehlende Absatzüberschriften und unterstreiche wichtige Schlüsselwörter.

## Salzgewinnung

### Woher kommen die Salzvorkommen?

Die Salzvorkommen in Österreich entstanden vor etwa 200 Millionen Jahren. Weite Teile des heutigen Europas wurden zu dieser Zeit von einem Meer bedeckt. Verdunstete das Wasser, blieben dicke Salzsichten zurück, die von Gesteinsschichten zugedeckt wurden. Bei der Auffaltung der Alpen wurden diese Salzsichten in die Höhe gepresst.

### Die Entdeckung der Salzvorkommen in Hallstatt

Das Salzbergwerk in Hallstatt ist das älteste Salzbergwerk der Welt. Schon vor mehr als 3 000 Jahren wurde hier Salz abgebaut. Salzhaltiges Wasser nennt man Sole. Vermutlich bemerkten die Menschen durch Solequellen, dass es in Hallstatt Salz gibt.

### Möglichkeiten der Salzgewinnung

Eine Möglichkeit der Salzgewinnung war, die Sole in großen Behältern, sogenannten Sudpfannen, zu erhitzen. War das Wasser verdampft, konnte man das zurückgebliebene Salz aus den Sudpfannen herausschöpfen und trocknen. Eine weitere Möglichkeit war der Untertagebau. Zuerst mussten Stollen in den Berg gegraben werden. Dann konnten Bergleute das Salz mit Bronzepickeln von den Wänden schlagen. Anschließend füllten sie es in Tragsäcke aus Leder, sogenannte „Tragebutten“, und brachten es ins Tal.

### Salzhandel

Salz war ein so wichtiges Handelsgut, dass man es auch „weißes Gold“ nannte. Auf sogenannten Salzstraßen brachten es Händler im Süden bis nach Nordafrika und im Norden bis an die Ostsee. Dort tauschten sie es gegen Bernstein, Gold, Kupfer oder sogar Edelsteine. Durch Funde aus dieser Zeit wissen wir heute sehr viel über das Leben in der Hallstattzeit. In einem Stollen fanden Forscherinnen und Forscher die Leiche eines verunglückten Bergmannes. Es wird vermutet, dass er etwa um 400 vor Christus starb. Durch das Salz im Gestein wurden der Mann und seine Kleidung ausgezeichnet konserviert.

**2**
**Beantworte die Fragen zum Sachtext in vollständigen Sätzen.**

A Wann entstanden die großen Salzvorkommen in Österreich?

**Die Salzvorkommen in Österreich entstanden vor etwa 200 Millionen Jahren.**

B Wie stießen die Menschen in Hallstatt vermutlich auf die Salzvorkommen?

**Durch Solequellen bemerkten die Menschen in Hallstatt vermutlich die Salzvorkommen in ihrem Ort.**

C Wie konnte man Salz aus Sole gewinnen?

**Die Sole wurde erhitzt, das Wasser verdampfte und das Salz blieb zurück.**

D Wie ging der Untertagebau vor sich?

**Beim Untertagebau wurden Stollen in den Berg gegraben und das Salz mit Bronzepickeln von den Wänden geschlagen.**

E Warum nannte man Salz auch „weißes Gold“?

**Salz war sehr kostbar und wurde gegen Bernstein, Gold, Kupfer und Edelsteine getauscht.**

F Welche Wirkung hat Salz?

**Salz hat eine konservierende Wirkung.**

G Woher wissen wir heute so viel über die Hallstattzeit?

**Viele Funde halfen bei der Erforschung der Hallstattzeit.**

**3**
**Fasse den Text in etwa 100 Wörtern zusammen.**

### **Salzgewinnung in der Hallstattzeit**

**Die österreichischen Salzvorkommen entstanden vor 200 Millionen Jahren. Die Menschen in Hallstatt entdeckten die Salzvorkommen vermutlich durch Solequellen. Es gab zwei Möglichkeiten der Salzgewinnung: Erhitzte man die Sole in großen Behältern, verdampfte das Wasser und das Salz blieb zurück. Beim Untertagebau wurde das Salz mit Bronzepickeln von den Stollenwänden geschlagen. Die Menschen betrieben Handel mit dem „weißen Gold“. Es war so kostbar, dass es gegen Bernstein, Gold, Kupfer und Edelsteine getauscht wurde. Viele Funde halfen dabei, dass wir heute so viel über die Hallstattzeit wissen.**